

daß es in Teutschland durchgehends
geschehe / und man nicht auff das
wenige Intresse / so etliche Reichs-
Städte und Räte in denen Städ-
ten / die eigen Apotheken halten und
verpachten / daraus ein Rord- und
Blut-Geld prosperiren / so verpicht
were / höchst zu wünschen / sintemahl
die saur und salinische Kranckheiten
als Schorbock mit seinen Legio-
nen in Nieder-Sachsen / und West-
phalen so sehr / als in Nieder-Lande
grafiren / und ober Teutschland zim-
lich berühren / also und desto mehr da-
hin zu trachten / wie man solche schäd-
liche Arzney abschaffe / dadurch so-
thane böse Kranckheiten fortgepflan-
zet werden.

§. XI.

Von andern Nach-Essen / die
an statt des Confects ge-
bräuchlich.

Da